

Wandzerstörung

Gestenzauber der Stufe 4

AP-Verbrauch:	6
Zauberdauer:	5 min
Reichweite:	-
Wirkungsziel:	Körper
Wirkungsbereich:	1 Wesen
Wirkungsdauer:	15 min

300: Hx, PRI - **600:** Be - **3000:** Ma

Mit dem Zauber Wandzerstörung befähigt sich der Zauberer (oder eine andere Person) durch Wände zu gehen, d.h. diese aufzulösen. Ist eine Person mit dem Zauber Wandzerstörung verzaubert worden und will sie eine Wand durchschreiten, so braucht sie 1 min Zeit, um Konzentration zu sammeln. Danach wird die rechte Hand (falls vorhanden) auf die Wand, durch die man will, gelegt und schließlich wie durch Säure verdampft. Es entsteht ein Loch, durch das die Person sich geradeso zwängen kann. Der Vorgang des Wand-Verdampfens dauert je nach Ermessen des Spielleiters, wie haltbar die Wand ist. Sollte die Zauber-Anwendende Person keine rechte Hand besitzen, muss sie ihre linke benutzen, sollte diese ebenfalls nicht vorhanden sein, gelingt der Zauber automatisch nicht. Krallen, Klauen und ähnliches können nicht als Hände benutzt werden.

Es gibt einen Vorteil und einen Nachteil durch diesen Zauber: Wenn eine Person durch eine Wand gegangen ist, schließt sich das entstandene Loch hinter ihr wieder nach. Leider erst nach 2W6 Stunden (s. unten). Um den Nachteil zu verdeutlichen, muss erst folgendes erläutert werden: Der Zauber greift das Multiversum an. Dort wo das Loch gebrannt wurde, ist nämlich ein Stück Multiversum verbrannt worden. Dies fällt sofort jedem magiekundigen auf. Er fühlt sich dann schlecht und möchte schnell von diesem Ort weg. Da das Multiversum sich aber auch wieder selbst aufbaut, regeneriert es die verbrannten Stücke nach 2W6 Stunden, so dass sich die Lücken wieder schließen. Für den einfachen Betrachter sieht das so aus, als ob sich die Wand von alleine wieder schließt.